

# Geschäftswagen

---

## Geschäftswagen

### Prüfung im Vorfeld

Ist der Geschäftswagen zwingend dem Unternehmen zuzuordnen, weil er zu mehr als 50 % betrieblich genutzt wird?	[ ]
Besteht ein Wahlrecht, den Geschäftswagen dem Unternehmen oder dem Privatvermögen zuzuordnen, weil er zu mehr als 10 %, aber nicht zu mehr als 50 % betrieblich genutzt wird?	[ ]
Wurden alle mit dem Geschäftswagen zusammenhängende Kosten als Betriebsausgaben berücksichtigt und die gesetzlich abzugsfähige Vorsteuer geltend gemacht?	[ ]
Steht ein dem Geschäftswagen höherwertiges oder gleichwertiges Privatfahrzeug zur Verfügung, sodass kein Privatanteil versteuert werden muss?	[ ]
Haben andere Familienangehörige (über 18 Jahre mit Führerschein) die Möglichkeit die Geschäftswagen zu nutzen (wenn mehrere betriebliche Pkw's vorhanden sind) ?	[ ]

### Tipps zur 1-Prozent-Regelung

Der Wert eines Autotelefons einschließlich einer Freisprechanlage sowie der Wert eines Satzes zusätzlicher Reifen einschließlich der Felgen bleibt bei der Ermittlung der 1% Regelung für die Privatnutzung außer Ansatz.	[ ]
Wird ein Reimportfahrzeug als Geschäftswagen genutzt, bei dem der Listenpreis wegen Minderausstattung zu reduzieren ist?	[ ]
Kann ein Oldtimer angeschafft werden, weil dessen Listenpreis zum Zeitpunkt der Erstzulassung für die 1-Prozent-Regelung gelten soll?	[ ]
Sind volle Monate, in denen der Geschäftswagen wegen Urlaub oder Krankheit nicht privat genutzt wurde, von der Berechnung des Privatanteils ausgenommen worden?	[ ]
Sind die gesamten Fahrzeugkosten niedriger als der Privatanteil, sodass die Kostendeckelung greift?	[ ]
Wurde bei relativ geringer Privatnutzung geprüft, ob die Fahrtenbuchmethode günstiger als die 1-Prozent-Regelung ist?	[ ]
Wurde bei teuren Geschäftswagen geprüft, ob die Fahrtenbuchmethode günstiger als die 1-	[ ]

Prozent-Regelung ist?

### Anforderungen zur Schätzung des nichtunternehmerischen Nutzungsanteils

Die 1 % Regelung wird nicht angewendet oder kommt wegen der Kostendeckelung nicht in Betracht und es wird kein ordnungsgemäßes Fahrtenbuch geführt?

Liegen geeignete Unterlagen für eine Schätzung vor? (Was hier als "geeignet" angesehen wird, hat der Gesetzgeber allerdings nicht konkretisiert. Dies muss von Einzelfall zu Einzelfall entschieden werden.)

Wurde der private Anteil mit mindestens 50 % geschätzt (sofern keine geeigneten Unterlagen für eine Schätzung vorliegen)?

### Tipps zur Fahrtenbuchmethode

Können die Erleichterungen für bestimmte Berufsgruppen bei der Führung des Fahrtenbuchs beansprucht werden?

Stehen die Eintragungen im Fahrtenbuch mit den Daten auf Rechnungen, Benzinquittungen und Kundenakten in Einklang?

Wurde für jedes Fahrzeug, für das die Fahrtenbuchmethode angewendet wird, ein eigenes Konto in der Buchhaltung eingerichtet?

### Tipps zur Umsatzsteuer

Wurde ehemals wegen der Beschränkung des Vorsteuerabzugs auf 50 % bei Anschaffung eines Neuwagens Einspruch eingelegt, um bei einer positiven Entscheidung des Europäischen Gerichtshofes die nicht abziehbaren 50% Vorsteuerabzug aus der Anschaffung vom Finanzamt wieder zurückfordern zu können?

#### **Achtung aktuelle Änderung durch Entscheidung des EuGH:**

Wenn kein Einspruch wie oben eingelegt wurde:

- Wurde das jeweilige Fahrzeug zwischen dem **01.04.1999** und dem **04.03.2000** angeschafft, geleast oder gemietet?

- Sind 100% Vorsteuerabzug und gleichzeitige Versteuerung des Privatanteils für Sie steuerlich

<p>günstiger, als "nur" 50% Vorsteuerabzug wie bisher gesetzlich erlaubt?</p> <p>- Wurde bisher nur 50% Vorsteuer (wie gesetzlich im § 15(1b) UStG vorgeschrieben) geltend gemacht?</p> <p>- Wenn ja, steht die jeweilige Umsatzsteuerjahreserklärung (1999, 2000, 2001 und/oder 2002) noch unter dem Vorbehalt der Nachprüfung nach §164 AO?</p> <p>- Wenn ja, wurde ein Antrag auf Änderung (nach § 164 Abs.2 Abgabenordnung) der bisherigen Umsatzsteuerveranlagungen beim Finanzamt gestellt?</p>	
Veranlagungsjahr 2003: Wurde überprüft, ob der 100%-ige Vorsteuerabzug aus den Anschaffungskosten und den laufenden Kosten und der gleichzeitige Ansatz eines Privatanteils günstiger ist als der 50%-ige Vorsteuerabzug ohne Ansatz eines Privatanteils? (Sie haben ein Wahlrecht!)	[ ]
Veranlagungsjahr 2003: Wurde der 100%-ige Vorsteuerabzug aus den Anschaffungskosten (bei Anschaffungen ab 01.01.2003) und den laufenden Kosten vorgenommen und gleichzeitig ein Privatanteil angesetzt?	[ ]
Veranlagungsjahr 2004: Wurde der 100%-ige Vorsteuerabzug aus den Anschaffungskosten und den laufenden Kosten vorgenommen und gleichzeitig ein Privatanteil angesetzt?	[ ]
Wurde bei <b>vor dem 1.4.1999 angeschafften</b> Fahrzeugen 100% der Vorsteuern aus den Anschaffungskosten und den laufenden Kosten gezogen und ein Privatanteil angesetzt?	[ ]
Wurde bei <b>vor dem 1.4.1999 angeschafften</b> Fahrzeugen geprüft, ob sich nach der 1-Prozent-Regelung, der Fahrtenbuchmethode oder der Schätzungsmethode die für den Unternehmer steuergünstigste Lösung ergibt?	[ ]

### Tipps zur Angemessenheit des Geschäftswagens

Steht der Geschäftswagen in Relation zur Größe des Unternehmens?	[ ]
Passt der Geschäftswagen zur Branche des Unternehmens?	[ ]
Ist ein aufwendig ausgestattetes Fahrzeug wegen hoher Fahrleistung des Unternehmers erforderlich?	[ ]